

## Pressemitteilung

### Gesünder am Arbeitsplatz

machtfit präsentiert Berliner Unternehmern Konzept zur Betrieblichen Gesundheitsförderung

**Berlin, 03.07.2014 | Im Rahmen einer bundesweiten Roadshow lud das Berliner Unternehmen machtfit am heutigen Tag zu einer Informationsveranstaltung zur Betrieblichen Gesundheitsförderung ins Otto Bock Science Center ein.**

Der wachsende Druck auf Unternehmen, leistungsfähige Mitarbeiter zu finden und zu halten, führt zum Umdenken in Managementetagen. Immer älter werdende Mitarbeiter und der Fachkräftemangel gepaart mit der Notwendigkeit sich als guter Arbeitgeber auf dem Arbeitsmarkt zu positionieren, lässt über 90 Prozent der deutschen Unternehmen in Gesundheit am Arbeitsplatz investieren. Wie eine Umfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertages vom Januar 2014 zeigt, stehen Sport und Bewegungsangebote schon bei 43 Prozent der Betriebe auf der Tagesordnung. Doch nur 17 Prozent der befragten Unternehmen nutzen den Steuerfreibetrag für Prävention und Betriebliche Gesundheitsförderung nach § 3 Nr. 34 EStG. Ungefähr 50 Prozent geben an, mehr Informationen zum Thema zu benötigen.

machtfit, seit 2012 am Markt, hat sich zum Ziel gesetzt Betriebliche Gesundheitsförderung für Unternehmen jeder Größe möglich zu machen, kostengünstig und ohne administrativen Aufwand. Philippe Bopp, Geschäftsführer der machtfit GmbH mit Sitz in Berlin sagt: „Die deutsche Wirtschaft steht vor dem Hintergrund des demografischen Wandels vor enormen Herausforderungen. Es gibt keinen Arbeitgeber, der sich der unternehmerischen Verantwortung entziehen kann, seine Mitarbeiter mit Präventionskursen fit zu halten, um die Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz und ein gesundes Betriebsklima zu erhalten. Dafür bietet machtfit ein maßgeschneidertes Angebot für Unternehmen jeder Größe.“

machtfit betreut allein im Großraum Berlin mehrere tausend Mitarbeiter verschiedener Unternehmen. Ihnen bietet die Online-Plattform von machtfit Zugriff auf zertifizierte Präventionskurse wie Rückenschule, Pilates oder AquaFit aber auch Kurse zur Stressbewältigung und gesunden Ernährung. Angeschlossene Unternehmen können die jeweiligen Kurse je Mitarbeiter bezuschussen und

steuerlich geltend machen. Die gesamte Koordination und Abrechnung übernimmt machtfit im Rahmen einer günstigen Servicepauschale.

Das Betriebliche Gesundheitsförderung mit machtfit bei seinen Mitarbeitern gut ankommt, kann auch Gregor Grundhöfer, Bereichsleiter Personal der STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH bestätigen: „Die verlängerte Lebensarbeitszeit, moderne Kommunikationsmittel und vorwiegend sitzende Tätigkeiten haben Auswirkungen auf die körperliche und mentale Gesundheit unserer Belegschaft. Wir wünschen uns aktive und mobile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und um das zu erreichen, machen wir im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements verschiedene Angebote, die sich positiv auf die Gesundheit und die Lebensqualität unserer Beschäftigten auswirken.“

###

### **Über machtfit**

machtfit ist Dienstleister für Betriebliche Gesundheitsförderung und bietet die erste Service-Plattform in Deutschland, die es schafft Unternehmen, deren Mitarbeiter und zertifizierte Anbieter präventiver Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung miteinander zu verbinden. Kern des Konzepts ist die machtfit-Plattform, die im Corporate Design der teilnehmenden Firmen gestaltet werden kann und damit erheblich zum Employer Branding beiträgt. Seit 2012 am Markt, betreut machtfit mit seinem Angebot allein im Großraum Berlin mehrere tausend Mitarbeiter. Deutschlandweit nutzen mittlerweile über 50 Unternehmen den Service von machtfit, um ihren Mitarbeitern regional spezifische Angebote zur Gesundheitsförderung zugänglich zu machen. machtfit hat seinen Firmensitz in Berlin.

### **Für nähere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:**

Sebastian Hesse | Big Bang & Whisper  
PR und Kommunikation für machtfit GmbH  
Tel. 030-69202499 (Agentur)  
Email: [sebastian.hesse@machtfit.de](mailto:sebastian.hesse@machtfit.de)  
<http://machtfit.de/presse>